

ghethemert werde in gēniss off edele
gheseynte **G**hy synt tempelle d'leiedige
goedes als goed secht wante icht **Capit.**
werde woerne i oern en sall i wandere
vā sall aen goed wesen vā sie sulle myn
voelch syn off wesen **Goede** **Gal. i. d. in no.**

Amechtighe ewyche goed stoerte
vith vū dūsse stede d'ne gracie **Collect.** dy
en ghyfalle dē gheynē die hir anroepē
de eynghaie d'ne hūelpen the vkrighe
En d'ne d'enn **Quierch** **And. ij. ps.**
Op de ps an soechet die in i. ste vā d. ij. no.
Cap. iij. v. vū Coll. ab i. dē lū to opt a.

Gachee haistelicke steych neede wāt
ich moet hūeden i d'ne hūisse is my
vā neede the blyuen auct hie haistelicke
steych neede vā heuet hem ot fanghen he
vblvede i sūne hūisse hūeden dūssen
hūisse saelpech vā goede gheedaen off ghe
scheit is. **gal. i. d. iij. v. vū Coll. ab i. dē lū to opt a.**

Indenthyden sedeghe sub sūne **Waghen,**
ioghēre wānen ghy hoerē sullet
stuyghe vū Abestinghe en wyllē
ncht verbeert wesen dese d'nghe
moete eerst gheschey met ncht en ist
rechteboert dat eynde doe sege hie
he dat voelch sall vūstne theghent voelch
vū dat vete theghent vete vū tho soe
mghē thyden sulen wesen groete eert
beuughe vū steeffte vū hongher vū
an te van de hemell vū het sulen groet.

te thepene wesen meer voer. **D**yt sal
 lon sie oer hant an **W** slaet vñ sille
W veruoel ghe vñ anier leiere i oer en
 synaghoghen en trecke **W** ghevanghen
 omme mynen naeme **H**o zoeninghe vñ **H**o
 vechter **D**it sal **W** ghescheem **H**o cyme
 thueghe **D**aer omme settet **I**ulbe heiten
 nycht voer dende de woer ghy antwoet
 den sult **V**ant ich sal **I**u moent vñ **W**
 heit gheue ween alle **I**ulbe weder sate
 en sille moghe weder staen **G**hy sult
 onergheleuerit werden vā oel deren
 vñ vā broederen vā maghe vñ vā vren
 de **E**n se sullenere ter doet breghe vā
W en ghy sult ghehaet wesen vā allen
 menschen omme myne nenne **E**n en haer
 ken en sal vā **I**ulbem hoefde nicht vloere
 werde **I**n **I**ulbe ver vñ dacht sille gy **I**ulbe
 seylen besitte **V**ā cyme gheffoir **D**it **E**uā
In den thye se de ghes **H**o syne iogher
 laet **I**ulbe lende ghegoert wesen vñ die
 laterne beriede **I**ulbe handen vñ wesen
 gleyet den mynschen die oer here ver
 waecte **W**āner hie vā der brueloeste sal
 koeme vp **D**it sie en rechte voert **I**ulafen
Wāneir hie koemt en sloppet **D**aer en sit
 die knechte die die here waectende
 vñ det **W**āneir hie koemet **I**et segghe
Iulb voer waere dat hie hem vpschofte
 sal vñ hie sal sie doe peeder sitten en all
 ghaede sal hie hem deyne **E**n iset dat

hie koempt i die ander waecte vñ iset dz
 hie i die derde waecte koempt en alsoe vyt
 saelich sint die dan keychte meer wetet
 wat wueste die vade vñ de huyf ghesende
 in wat viere die derff koeme soelde hie
 soelde trouwe waecten vñ en soelde syn
 huyf nicht doer lacte graue En weest ghi
 bereit wat i die viere als ghi nicht een
 vermoedet soe sal die soene des myssche
 en koeme **dat and. wāge vñ iosef**
 inden thyden sode ihesu hoe synē ioghere
 hirome waectet want ghi en wetet nicht
 tho waet viere sulve here koeme ipeert
 meer wetet datet wueste die vade des huyf
 ghesyn des tho waet viere die derff koeme
 soelde hie waecte en trouwe vñ en lert the
 syn huyf nicht doer graue hirome wset
 ghi bereit wat huyf en wetet nicht the
 waet viere des myssche soene koemede is
 wee me nest die dz en ghet sulve knecht
 is en vñ den syn here gheset heeft vp all
 syn ghesonne vñ dat hie spise gheue inder
 tijt **elcke** als hie vñ sancticht is **Baelich**
 is die knecht den die here alsoe vñdet
 soende als hie koemet **iet** segghe sulv vof
 waere hie fall en sette baue alle syne ghie
 de meer ist dz die schalke knecht spryket
 in syn herte in here meeret hie en sal nicht
 koeme vñ den syne mede knechte beghint **driete**
 the slaerne vñ ettet mit den droechenem
 des knechtes here sal koeme i de daeghe
 als huyf nicht en vermoedet en i der viere
 90

hij smit die newelgēde

als des micht en weert vñ syn deyl sette m
ten vpoerite daer saell weynghe wesen
vñ knersinghe vñ handen. *3 in ewag*

Inden thiden sēde ghespne *vñ iogherē*
iogherē Ghy smit dat sōlt der eerden
vñ off dat sōlt the neette weert woer in
salmen soelt dat en doeck voert in
micht dan vith the weyge vñ btreden
the werde vñ de mysschen Ghy smit
lycht der werlt *Erne* ghoethe stadt die
op eme berghe stept en mach nicht voer
hoer ghe wesen *Loech* sie en onstecke ghe
laterne vñ sette sie vnder en schepel mer
yppen kandelē off luechter dat sie alle
dan ghenē luechte die inden luechte sint
Alsoe sal wi luecht luechte voer den myss
chen op dē sie sul beghnede wercke syn
vñ dancken sul be vader mit glorie die i
de hemel is. *Vā 8 paulo* des i hermitte see
lest mā dē ewagē dat mē hoelt vñ de hils
in koemghe daer omē dē et noch is i d. octo

Vā 8 felix dat ewagelinn.

Inden thiden sēde ghespne iogherē soe wie
sul hoert die hoert my vñ wie sul verfin
get iwe bsinait my vñ die my verfinait
die bsinait dē die my ghesant heuet *En*
die hrij iogherē queme wed tho de here
vñ vrouwe vñ spreke here ock sint
vñ die diuēlle vnder danck i dñe nae
me *Vñ* hie sprack tho en zek sach dē di
uel als dē bleien needer needer valle